



DDSG Blue Danube



PRESSESPIEGEL

DDSG BLUE DANUBE

Zeitraum

KW 18

29.04. – 05.05.24

Medium: ORF Wien – Wetter – Dauer: 00.26 Min.
Datum: 30.04.24



Medium:

Seitenblicke – Dauer: 01.22 Min.

Datum:

02.05.2024



Medium: Kurier Gesamt
Datum: 01.05.2024



Dompfarrer Toni Faber und Schauspielerin Maria Happel

MS Vienna auf Fahrt in Wien und der Wachau

Getauft. Aus der Prinzessin (genauer gesagt *MS Austria Princess*) wurde Dienstagabend die *MS Vienna*. Intendantin und Schauspielerin **Maria Happel** fungierte als prominente Taufpatin und Dompfarrer **Toni Faber** gab seinen Segen. Das jüngste Flottenmitglied der **DDSG Blue Danube** wird jetzt also in Wien und der Wachau im neuen rot-weißen Farbleid auf große Fahrt gehen.

Auch mit dabei waren die **DDSG**-Geschäftsführer **Wolfgang Fischer** und **Wolfgang Hanreich**, Stadtrat **Peter Hanke** und Wien-Holding-Chef **Kurt Gollowitzer**.

Medium: Kronen Zeitung Abendausgabe
Datum: 01.05.2024



Dompfarrer Faber taufte Donauschiff

Dompfarrer Toni Faber (links) taufte das von der **DDSG Blue Danube** zugekaufte Schiff auf den Namen *MS Vienna*. Mit dabei war auch Wirtschaftsstadtrat **Peter Hanke** (re.), Taufpatin ist die Schauspielerin **Maria Happel** (Mitte).

Medium: wienerbezirksblatt.at

Datum: 02.05.2024

Jungfernfahrt: DDSG schickt „MS Vienna“ auf die Wellen



Die DDSG Blue Danube hat ihre Flotte erweitert: Dienstagabend wurde die „MS Vienna“ auf Fahrt geschickt und erhielt ihren christlichen Segen von Dompfarrer Toni Faber. Mit der Flottenerweiterung wird nun ein Rekord von 400.000 Passagieren angestrebt.

Die Neuerwerbung der größten Reederei des Landes ist stolze 40 Meter lang und 8 Meter breit ist und verfügt über 640 PS Leistung. „Für den Tourismus ist die Expansion der DDSG Blue Danube wichtig. Für die Wirtschaft bedeutet sie zusätzliche Arbeitsplätze“, freut sich Wirtschafts- und Tourismusstadtrat Peter Hanke.

Prickelnde Jungfernfahrt

Der Sektkorken knallte bei der als ÖkoEvent ausgerichteten Veranstaltung am Dienstagabend in guter alter Tradition gegen die Bordwand, bevor die Hüllen des Namens MS Vienna fallen gelassen wurden und Gottes Segen das Schiff auf seinen künftigen Reisen begleitet. „Die christliche Seefahrt reicht bis in das 16. Jahrhundert zurück. In dieser Zeit wurde auch der Stephansdom errichtet. Heute sind die Flussschifffahrt und der Stephansdom ein Segen für den Tourismus und die Menschen in Wien“, sagte Dompfarrer Toni Faber bei diesem Anlass.

„Fahren der Zukunft entgegen“

Mit Themenfahrten und Möglichkeiten zu einem Kurzurlaub in der eigenen Stadt ist die Reederei seit Jahren auf Erfolgskurs. „Im 50. Jahr der Wien Holding ist das beachtliche Wachstum der Reederei ein besonderer Grund zu feiern“, meint Wien-Holding-Geschäftsführer Kurt Gollowitzer. „Mit diesem Schiff fahren wir der Zukunft entgegen“, ergänzt DDSG-Blue-Danube-Geschäftsführer Wolfgang Fischer. Schiffs-Taufpatin und Intendantin Maria Happel wünschte der MS Vienna „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel und eine sichere Heimkehr in ihren Heimathafen“. Auf der Jungfernfahrt mit dabei waren unter anderem Haubenköchin Jacqueline Pfeiffer, Gerd Kramer (Twin City Liner), Friedrich Lehr (Hafen Wien) oder Dirk Nocker (Schauspieler).

Informationen über die Angebote der Schiffsflotte: ddsg-blue-danube.at

Medium: Kronen Zeitung

Datum: 01.05.24



DOMPFARRER FABER TAUFTE SCHIFF
Festliche Schiffstaufer am Dienstag um 17 Uhr: Im Rahmen eines Festakts von Dompfarrer Toni Faber (links) und im Besein des Wiener Wirtschaftsstadtrats Peter Hanke (SPÖ, re.) wurde das von der DDSG Blue Danube zugekaufte Schiff auf

den Namen „MS Vienna“ getauft. Als Taufpatin fungierte die heimische Intendantin und Schauspielerin Maria Happel (Mitte). Das 40,2 Meter lange Schiff wird zukünftig in Wien und der Wachau unterwegs sein.



Medium: Kurier Gesamt
Datum: 05.05.24

Die Donau bei Wien

BEGEGNUNGEN
VON TONI FABER

Wenn ich ausnahmsweise mit dem Auto vom Norden Wiens in die Stadt unterwegs bin und über die Reichsbrücke fahre, erzeuge ich mich wie ein Kind am Anblick des Stephansdomes. Links davon ist der Dom am Strom, wie die riesige Kirche am Mexikoplatz liebevoll genannt wird. Zu sehen ist auch das Hauptquartier der DDSG Blue Danube. Am Dienstag war ich dorthin mit der U-Bahn unterwegs. Voller Bewunderung war ich für das neue Flaggschiff MS Vienna. Stolz 40 Meter lang und acht Meter breit ist der Neuzugang zu der inzwischen neun Schiffe umfassenden großen Flotte der Donauschiffahrt. Mit Wien-Holding-Chef Kurt Gollowitzer habe ich mich über die exzellente Taufpatin Maria Happel aus dem Filmteam der Soko Donau gefreut, deren fixer Standort gleich daneben ist. Mit dem Wiener Wirtschafts- und Tourismusstadtrat Peter Hanke verbinden mich eine langjährige Freundschaft und die fast wöchentlichen Gelegenheiten, gemeinsam positiv



auf den Standort Wien aufmerksam zu machen. Diesmal an und auf der Donau: Geschäftsführer Wolfgang Fischer war die Segnung der MS Vienna ein Herzensanliegen. Er konnte katholisch genau zwischen dem christlichen Segensspruch mit Besprengung mit Weihwasser und der Schiffstaufe mit dem launigen Patenspruch und der angeschlagenen Flasche Schaumwein durch Maria Happel unterscheiden. Nicht nur Touristen werden dieses Schiff nützen, auch immer mehr WienerInnen ergreifen die Gelegenheit, die Stadt auf diese Weise zu erkunden oder einen Abstecher in die Wachau zu unternehmen. Die Jungfernfahrt stromaufwärts nach dem Festakt verlief problemlos. Der Ostwind blies uns nach der Wende beim Millennium Tower kräftig ins Gesicht und so manches Glas an Deck nahm ungeplante Wege. Ja, der Wind und die Wellen sind auch im Herzen der Stadt recht gut spürbar.

Der Autor ist Dompfarrer zu St. Stephan
dompfarrer@stephansdom.at

Medium: justdeluxe.at
Datum: 05.05.24

Wien tauft seine neue Prinzessin

1998 lief das jüngste Flottenmitglied der DDSG Blue Danube im niederländischen Shipyard De Hoop vom Stapel und war seither als MS Austria Princess in der Wachau auf Fahrt. Stolz 40,2 Meter lang und elegante 7,8 Meter breit ist sie und verfügt über 640 PS Leistung, die sie auf eine Geschwindigkeit von 22,5 Stundenkilometer bringen. Seit Jahresbeginn steht das Schiff im Besitz der traditionsreichsten und größten Reederei des Landes, die ihre Flotte gleich um zwei Schiffe erweitert hat. Dienstagabend wurde sie im rot-weißen Farbleid unter neuem Namen als MS Vienna auf Fahrt geschickt und erhielt ihren christlichen Segen von Wiens Dompfarrer **Toni Faber**, der mit Taufpatin und Kammerschauspielerin **Maria Happel** die Zukunft der eleganten Dame auf Donauwellen besiegelte. Mit der Flottenerweiterung strebt die DDSG Blue Danube im 195sten Jahr ihres Bestehens einen Rekord von 400.000 Passagieren an, der schon bei der Taufe des Schiffs für Applaus sorgte.

Prickelnde Jungfernfahrt

Der Sektkorken knallte bei der als ÖkoEvent ausgerichteten Veranstaltung am Dienstagabend in guter alter Tradition – immerhin sind Schiffstaufen seit dem vorchristlichen Zeitalter bekannt – gegen die Bordwand, bevor die Hüllen des Namens MS Vienna fallen gelassen wurden und Gottes Segen das Schiff auf seinen künftigen Reisen begleitet.

Zur Taufe gratulierten auf der Jungfernfahrt in Richtung Nussdorf unter anderem Haubenköchin **Jacqueline Pfeiffer**, **Gerd Krämer** (Twin City Liner), **Friedrich Lehr** (Hafen Wien) oder **Dirk Nocker** (Schauspieler).



Medium: **leadersnet.at**

Datum: **01.05.24**

Wiens neue "Prinzessin" wurde feierlich getauft

Der Neuzugang in der DDSG-Flotte, die MS Vienna, legte mit dem Segen von Dompfarrer Toni Faber und Taufpatin Maria Happel in die neue Saison ab.

1998 lief das jüngste Flottenmitglied der DDSG Blue Danube im niederländischen Shipyard De Hoop vom Stapel und war seither als MS Austria Princess in der Wachau auf Fahrt. Seit Jahresbeginn steht das 40,2 Meter lange, 7,8 Meter breite und 640 PS starke Schiff im Besitz der größten Reederei des Landes, die ihre Flotte um zwei Schiffe erweitert hat (**LEADERSNET** berichtete). Mit der Flottenerweiterung strebt die DDSG im 195sten Jahr ihres Bestehens einen Rekord von 400.000 Passagieren an.



V.l.n.r. Toni Faber, Wolfgang Fischer, Maria Happel, Peter Njehok und Kurt Gollowitzer © LEADERSNET/D. Haxelien

Feierliche Taufe

Dienstagabend wurde Wiens neue "Prinzessin" im rot-weißen Farbleid unter neuem Namen als MS Vienna auf Fahrt geschickt und erhielt ihren christlichen Segen von Dompfarrer Toni Faber, der mit Taufpatin und Kammerschauspielerin Maria Happel die Zukunft des Schiffs besiegelte.

Der Sektkorken knallte bei der feierlichen Veranstaltung in guter alter Tradition – immerhin sind Schiffstauen seit dem vorchristlichen Zeitalter bekannt – gegen die Bordwand, bevor die Hüllen des Namens fallen gelassen wurden.

Feierliche Taufe

Dienstagabend wurde Wiens neue "Prinzessin" im rot-weißen Farbleid unter neuem Namen als MS Vienna auf Fahrt geschickt und erhielt ihren christlichen Segen von Dompfarrer Toni Faber, der mit Taufpatin und Kammerschauspielerin Maria Happel die Zukunft des Schiffs besiegelte.

Der Sektkorken knallte bei der feierlichen Veranstaltung in guter alter Tradition – immerhin sind Schiffstauen seit dem vorchristlichen Zeitalter bekannt – gegen die Bordwand, bevor die Hüllen des Namens fallen gelassen wurden.

Wirtschaftsfaktor

Mit der MS Vienna bekommen die Wiener:innen 'ihre' neues Schiff, das zu neuen Entdeckungen vom Fluss aus einlädt. Für den Tourismus ist die Expansion der DDSG Blue Danube wichtig. Für die Wiener Wirtschaft bedeutet sie zusätzliche Arbeitsplätze und zeigt, wie erfreulich Traditionsunternehmen zur Entwicklung des Standorts beitragen", so Wirtschafts- und Tourismusstadtrat Peter Hanke.

Wien-Holding-Geschäftsführer Kurt Gollowitzer meinte: "Im 50sten Jubiläumsjahr der Wien Holding ist das beachtliche Wachstum der DDSG Blue Danube ein besonderer Grund, zu feiern. Als relevanter Faktor der wirtschaftlichen Wertschöpfung im Tourismus ist die Reederei seit Jahren auf Erfolgskurs. Als Angebot für die Wienerinnen und Wiener entfaltet sie in den letzten Jahren immer mehr Facettenreichtum mit Themenfahrten und attraktiven Möglichkeiten, die zu einem Kurzurlaub in der eigenen Stadt einladen."

Botschafterin der Stadt

"Vom Stephansdom bis zur Donau sind es nur wenige Minuten. Die christliche Seefahrt reicht bis in das 16. Jahrhundert zurück. In dieser Zeit wurde der Stephansdom errichtet. Heute sind die Flussschifffahrt und der Stephansdom auch ein Segen für den Tourismus und die Menschen in Wien", sagte Toni Faber bei der Segnung der MS Vienna.

Maria Happel freute sich ebenfalls: "Das Flottenwachstum der DDSG Blue Danube ist ein Festspiel für das Freizeitangebot in Wien und der Wachau, das lauten Applaus verdient. Ich wünsche der MS Vienna immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel und eine sichere Heimkehr in ihren Heimathafen."

"Unser jüngstes Flottenmitglied ist eine echte Schönheit, die die Blicke auf sich zieht. Wir begrüßen sie herzlich als Familienmitglied in unserer neun Schiffe umfassenden Flotte, die mit noch mehr Motivation auf Wachstumskurs fährt", kommentiert DDSG-Blue-Danube-Geschäftsführer Wolfgang Hanreich.

"Die MS Vienna legt als offizielle Botschafterin unserer wunderbaren Stadt ab. Sie öffnet zeitgleich ein neues Kapitel in der Geschichte der DDSG Blue Danube, auf das wir stolz sind. Mit diesem Schiff fahren wir der Zukunft entgegen", unterstreicht DDSG-Blue-Danube-Geschäftsführer Wolfgang Fischer.

Jungfernfahrt

Zur Taufe gratulierten auf der Jungfernfahrt in Richtung Nussdorf unter anderem Haubenköchin Jacqueline Pfeiffer, Gerd Krämer (Twin City Liner), Friedrich Lehr (Hafen Wien) oder Dirk Nocker (Schauspieler).

Medium: brandaktuell.at & tourismuspresse.at & top-news.at
Boerse-express.com & stmk.mycity24.at & noen.at
Datum: 30.04.24

Wien tauft seine neue Prinzessin: DDSG schickt Wienliebe auf Donauwellen

1998 lief das jüngste Flottenmitglied der DDSG Blue Danube im niederländischen Shipyard De Hoop vom Stapel und war seither als MS Austria Princess in der Wachau auf Fahrt. Stolze 40,2 Meter lang und elegante 7,8 Meter breit ist sie und verfügt über 640 PS Leistung, die sie auf eine Geschwindigkeit von 22,5 Stundenkilometer bringen. Seit Jahresbeginn steht das Schiff im Besitz der traditionsreichsten und größten Reederei des Landes, die ihre Flotte gleich um zwei Schiffe erweitert hat. Dienstagabend wurde sie im rot-weißen Farbleid unter neuem Namen als MS Vienna auf Fahrt geschickt und erhielt ihren christlichen Segen von Wiens Dompfarrer **Toni Faber**, der mit Taufpatin und Kammerschauspielerin **Maria Happel** die Zukunft der eleganten Dame auf Donauwellen besiegelte. Mit der Flottenerweiterung strebt die DDSG Blue Danube im 195sten Jahr ihres Bestehens einen Rekord von 400.000 Passagieren an, der schon bei der Taufe des Schiffs für Applaus sorgte.

„Mit der MS Vienna bekommen die Wienerinnen und Wiener ihr neues Schiff, das zu neuen Entdeckungen vom Fluss aus einlädt. Für den Tourismus ist die Expansion der DDSG Blue Danube wichtig. Für die Wiener Wirtschaft bedeutet sie zusätzliche Arbeitsplätze und zeigt, wie erfreulich Traditionsunternehmen zur Entwicklung des Standorts beitragen“, so Wirtschafts- und Tourismusstadtrat **Peter Hanke**.

„Im 50sten Jubiläumjahr der Wien Holding ist das beachtliche Wachstum der DDSG Blue Danube ein besonderer Grund, zu feiern. Als relevanter Faktor der wirtschaftlichen Wertschöpfung im Tourismus ist die Reederei seit Jahren auf Erfolgskurs. Als Angebot für die Wienerinnen und Wiener entfaltet sie in den letzten Jahren immer mehr Facettenreichtum mit Themenfahrten und attraktiven Möglichkeiten, die zu einem Kurzurlaub in der eigenen Stadt einladen“, meint Wien-Holding-Geschäftsführer **Kurt Gollowitzer**.

„Vom Stephansdom bis zur Donau sind es nur wenige Minuten. Die christliche Seefahrt reicht bis in das 16te Jahrhundert zurück. In dieser Zeit wurde der Stephansdom errichtet. Heute sind die Flussschiffahrt und der Stephansdom auch ein Segen für den Tourismus und die Menschen in Wien“, sagt Dompfarrer **Toni Faber** bei der Segnung der MS Vienna.

„Das Flottenwachstum der DDSG Blue Danube ist ein Festspiel für das Freizeitangebot in Wien und der Wachau, das lauten Applaus verdient. Ich wünsche der MS Vienna immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel und eine sichere Heimkehr in ihren Heimathafen“, so Taufpatin und Intendantin **Maria Happel**.

„Unser jüngstes Flottenmitglied ist eine echte Schönheit, die die Blicke auf sich zieht. Wir begrüßen sie herzlich als Familienmitglied in unserer neun Schiffe umfassenden Flotte, die mit noch mehr Motivation auf Wachstumskurs fährt“, kommentiert DDSG-Blue-Danube-Geschäftsführer **Wolfgang Hanreich**.

„Die MS Vienna legt als offizielle Botschafterin unserer wunderbaren Stadt ab. Sie öffnet zeitgleich ein neues Kapitel in der Geschichte der DDSG Blue Danube, auf das wir stolz sind. Mit diesem Schiff fahren wir der Zukunft entgegen“, unterstreicht DDSG-Blue-Danube-Geschäftsführer **Wolfgang Fischer**.

Prickelnde Jungfernfahrt

Der Sektkorken knallte bei der als ÖkoEvent ausgerichteten Veranstaltung am Dienstagabend in guter alter Tradition – immerhin sind Schiffstauen seit dem vorchristlichen Zeitalter bekannt – gegen die Bordwand, bevor die Hüllen des Namens MS Vienna fallen gelassen wurden und Gottes Segen das Schiff auf seinen künftigen Reisen begleitet

Zur Taufe gratulierten auf der Jungfernfahrt in Richtung Nussdorf unter anderem Haubenköchin **Jacqueline Pfeiffer**, **Gerd Krämer** (Twin City Liner), **Friedrich Lehr** (Hafen Wien) oder **Dirk Nocker** (Schauspieler).